

VOM VOLG FÜR CLEVERE MÄDCHEN UND SCHLAUE JUNGS

Volg

September/Oktober 2012

HEW

**Drächelen:
Ab in die Luft!**



**HEY-Memo:
Die Gewinner**

**Polizeihunde:
Tierisch gute Helfer**



Tierisch gute Helfer

Was geht ab?

forschen, fragen, wissen

Polizeihunde:	
Tierisch gute Helfer	7
Star: Simon Schnell	14
HEY-Star: Joëlle	15
Woher kommt der Name «Meerschweinchen»?	17

spielen, machen, basteln

Die Memo-Sieger	4
Bastle dir die	
Safari-Leuchtbox	12
«Drächelen»:	
Ab in die Luft!	24
Wie ein Brot entsteht	32
Schiacciata – das italienische Fladenbrot	34
Nur für euch	36

lachen, raten, tüfteln

Wettbewerb	11
Rätselcke 1	27
Rätselcke 2	29
Witzecke	23
Comic: Ein bissiger Fang	30

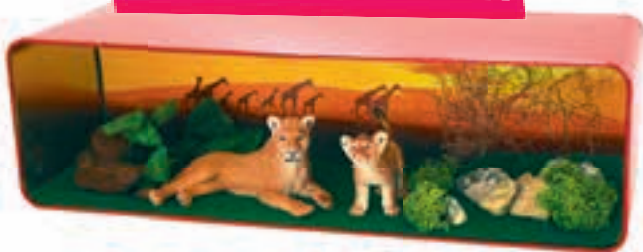
Polizeihündin Tammani hat schon viele Schurken gefasst. Ab Seite 7 kannst du lesen, wie sie das gelernt hat.



12

Wie du aus einer Kuchenbox ein leuchtendes Panorama machst.

Safari-Leuchtbox



30

Ein bissiger Fang

Was haben Volgi und Volgine gefangen? Auf Seite 30 erfährst du die Lösung.

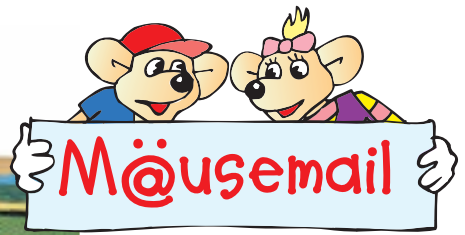


Wo findest du diesen Bildausschnitt im HEY wieder? Alle Rätselaufösungen und die HEY-Adresse stehen auf Seite 39.





Der Lego-Boden ist schon fertig. Jetzt liegt es an euch, darauf die Schweiz zu bauen.

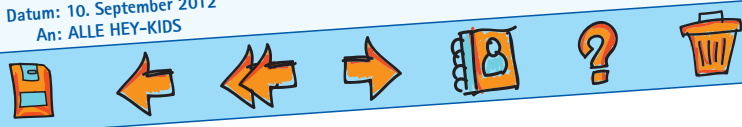


Die Kinder hatten Riesenspass beim Lego-Bauen.

Der Weltrekord-Versuch wird von der Pro Juventute organisiert. Diese Schweizer Hilfsorganisation für Kinder und Jugendliche wird nämlich 100 Jahre alt. www.projuventute.ch

Schweizer Kinder machen Weltrekord-Versuch!

Von: hey@volg.ch
 Betreff: Schweizer Kinder machen Weltrekord!
 Datum: 10. September 2012
 An: ALLE HEY-KIDS



Liebe HEY-Kinder
 Ihr werdet es kaum glauben: Schweizer Kinder machen einen Weltrekord-Versuch! Sie wollen das grösste Lego-Mosaik der Welt bauen.

Das Ziel: die Schweiz der Zukunft ganz aus Lego! Über 4 700 Kinder haben den Boden der Schweiz bereits zusammengebaut. Über 2 Millionen Lego-Steine wurden dafür verbraucht. Vom 3. bis 7. Oktober nun soll die Schweiz an der Spiele-Messe in Bern fertiggebaut werden. Und ihr könnt dabei mitmachen!

Seen, Berge, Städte – ihr dürft legölen, was euch gefällt, und erst noch ganz nach eurer Fantasie. Hilfe bekommt ihr dabei von Lego-Profis. Am Schluss soll die Schweiz der Zukunft entstehen, ganz aus Lego und so gross wie ein Volleyball-Feld. Ob das gelingt? Drücken wir die Daumen!

Mit weltmeisterlichen Grüssen – eure Volgi & Volgine

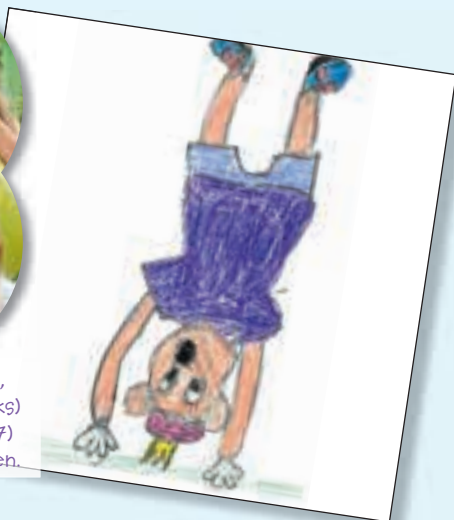


*** www.hey-volg.ch ***
GEWINNE!
 Schicke HEY bis zum 21. September 2012 ein Foto von etwas, das du aus Lego gebaut hast. Wir verlosen 3 x 2 Eintritte für die Spiele-Messe Swiss Toy in Bern.
 Kennwort:
 Pro Juventute





Chelsea (10,
Zeichnung links)
und Alison (7)
aus Ermatingen.



Diese Kinder
gehören zu den
40 Gewinnern.

Sie haben uns Fotos von sich
geschickt – danke!



Jetzt steht fest, aus welchen 40 Zeichnungen
das allererste HEY-Memo-Spiel gedruckt
wird. Wir gratulieren, liebe Kinder!



HEY-Memo-Spiel: Die Gewinner!

Die
Wettbewerbs-
Aufgabe war: Zeichne Volg
& Volgine beim Sport-Treiben.
Aus 40 der allerschönsten
eingesandten Zeichnungen hat Volg
jetzt ein HEY-Memo-Spiel gemacht.
Jedes Gewinner-Kind bekommt so eins
geschenkt! Und natürlich kann man
das HEY-Memo-Spiel auch
bestellen. Wie man das macht,
steht auf der rechten
Seite.



Lisa (8)
aus Lupsingen.





Joceline (6),
aus Samnau.



Rilana (12)
aus Hindelbank.



Patrick (10)
aus Bischofszell.



Bestelle jetzt das HEY-Memo-Spiel

Ja, ich möchte gerne ____ (Anzahl) Exemplar(e)
des HEY-Memo-Spiels zum Preis von CHF 20.-/Stück bestellen.

Vorname: Name:

Strasse/Nr.:

PLZ/Ort: Tel.:

Und so geht's: 20 Franken pro bestelltes Spiel in ein Kuvert stecken
und zusammen mit diesem Bestellzettel senden an:

Volg Konsumwaren AG
Kennwort: HEY-Memo
Postfach 344
8401 Winterthur



„Heisse Würstchen für coole Kids“



Knackig,
saftig, aromatisch. Der
Würstchenspass für
Gross und Klein!



Unser bestes Stück Natur.

Hunde sind für die Polizei tierisch gute Helfer. Sie stellen Einbrecher, erschnüffeln Vermisste und beißen, wenn's sein muss, zu. Hündin Tammany hat schon viele Fälle gelöst.



Tierisch gute Helfer



Was will der Mann dort auf dem Parkplatz? Versteckt er etwas unter seiner dicken Jacke? Plötzlich: lautes Gebell! Dann: Pfeilschnell schiesst ein Hund heran und bleibt bellend vor dem Mann stehen. Als dieser davonrennen will, geschieht es: Der Hund beisst zu!

Keine Bange. Was auf dem Parkplatz geschieht, ist kein Ernstfall, sondern Training. Der

Mann ist kein Dieb, sondern ein Polizist. Er trägt einen gepolsterten Anzug, der ihn vor den Hundezähnen schützt. Die Jacke ist schon stark zerschlissen.

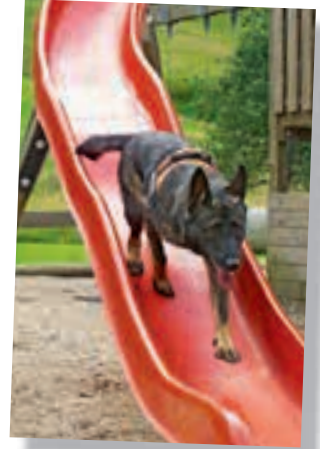
Ein starkes Team

Wer da zugebissen hat, ist Tammany. Sie gehört zur Schutzhundetruppe der Luzerner Polizei und ist ständige Begleiterin von Polizist Franz-Xaver Häfliger. Er kommt jetzt auch auf den Park-

platz, nimmt seine Hündin an die Leine und lobt: «Gut gemacht, Tammany.»

Tammany ist 6 Jahre alt und hat mit Polizist Häfliger schon einige Schurken gefasst. Gut erinnern kann sich Polizist Häfliger an einen Einsatz vor 1 Jahr. Er, sein Kollege und Tammany waren im Auto unterwegs, als die Meldung kam: Einbruch in einem nahen Dorf,

Jeder Mensch hat seine eigene Duftspur. Wir riechen sie nicht, Tammany aber schon! Hunde haben fast 250 Millionen Geruchszellen – ein Mensch nur 6 Millionen.



Auf Befehl wagt sich Tammany auch über sehr ungewohntes Gelände.

Täter flüchtig. Sofort brausten die Polizisten und Tammany an den Tatort. Die Polizeikollegen hatten das Gelände bereits abgesperrt. Das war wichtig. Denn so wurden die Spuren nicht verwischt und Tammany konnte die Duftspur des Täters aufnehmen. Ihre gute Nase führte die Polizei 600 Meter vom Tatort weg in ein Gebüsch. Und wer versteckte sich da? Der gesuchte Einbrecher!

Alles Spitzensportler

Tammany ist ein Deutscher Schäfer, so wie die meisten anderen Polizeihunde auch. Schäferhunde sind bekannt für ihre Kraft und Ausdauer.

Warum dürfen nicht auch Dackel und Pudel Polizeihunde werden? «Sie sind zu wenig robust für diese Aufgabe», sagt Polizist Häfliger. «Ihr Körper und ihr Geist würden die

enorme Belastung nicht aushalten.»

Denn Polizeihunde sind Spitzensportler. Polizist Häfliger trainiert 5-mal die Woche mit seiner Tammany. Um für die Polizei im Einsatz zu sein, muss ein Hund richtig viel draufhaben: seinem Chef absolut gehorchen, sich nicht ablenken lassen, Fährten verfolgen, Täter stellen, über allerlei Untergrün-



*Eine ganz spezielle Übung:
2 Hunde greifen gleichzeitig
einen Flüchtenden an.*

de laufen und selbst bei lauten Knallern nicht erschrecken. Tammany macht das gerne. Für sie ist das Training wie ein Spiel. Zudem bekommt sie von ihrem Chef für jeden Erfolg viel Lob oder ein Hundeguetzli.

Wurst um Wurst

Jetzt geht das Training weiter. Polizist Häfliger hat eine Fährte gelegt. Am Ende der Spur hat er ein altes Portemonnaie ver-

steckt. Ob Tammany das Portemonnaie findet? Polizist Häfliger sagt nur: «Such!» Schon steckt Tammany ihre Nase ins Gras und zieht ihren Chef an der Leine direkt zum Portemonnaie. «Brav, Tammany», sagt Polizist Häfliger und gibt ihr zur Belohnung einen Cervelat. Die beiden sind bereit für den nächsten Ernstfall.



Erlebe Tammany und Co. live!

Am Fest zum 100. Geburtstag der Luzerner Polizeihundeführer zeigen Tammany und ihre Freunde eine aufregende Show.

22. September 2012, Sempach
www.polizeifest.ch



Der harte Weg

Die Ausbildung zum Polizeihund beginnt als Welpen.

Der junge Hund lebt bei einem Polizisten zu Hause.

Der Polizist ist der Chef des Hundes, auch Hundeführer genannt.

Gemeinsam trainieren sie hart. Denn immer wieder müssen sie

Tests bestehen: Fährten folgen und im Wald Täter aufspüren.

Wenn der Hund 3 Jahre alt ist und eine

«Schnupperlehre» bei der Polizei absolviert hat, darf er zum grossen Test.

Besteht er diesen, gehört der Hund fest zur Hundetruppe.

Doch auch ein ausgebildeter Polizeihund wie Tammany muss sein Können jedes Jahr an einem Test beweisen.



**Voller Geschmack
ohne Zuckerzusatz!**



**Früchte zum
Ausmalen!**

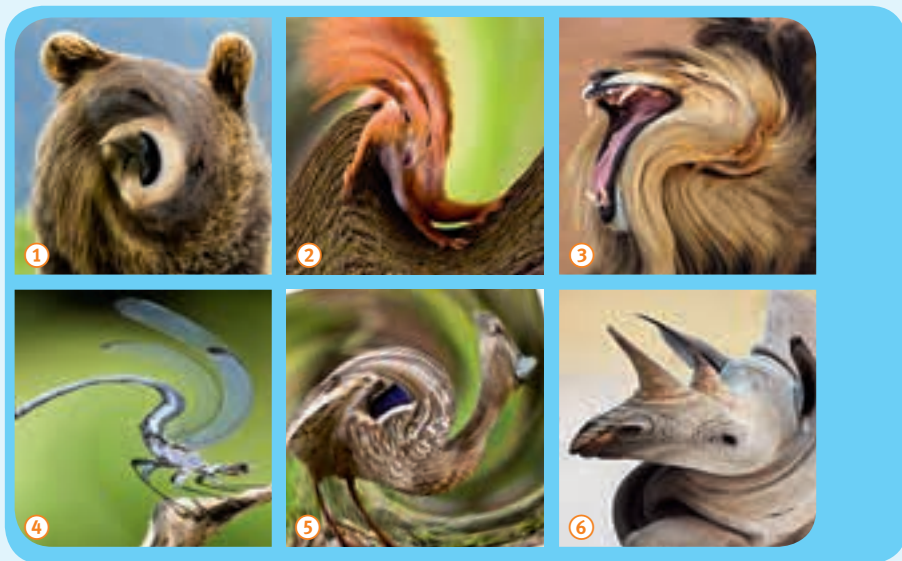


In kleineren Verkaufsstellen ev. nicht erhältlich
Minute Maid® is a registered trademark of The Coca-Cola Company © Disney

Wettbewerb:

Wer versteckt sich da?

Welche Tiere verstecken sich auf diesen Bildern?
Schreibe von jedem Tier den Anfangsbuchstaben ins
passende Kästchen, dann entsteht ein Lösungswort.



Lösungswort:

1	2	3	4	5	6
---	---	---	---	---	---

*** www.hey-volg.ch ***

GEWINNE!

Schicke das Lösungswort bis zum 19. Oktober 2012 an HEY. Zu gewinnen gibt es 50 tolle Barrys-Snack-Überraschungspakete.
Kennwort: Barry

Wir tun alles für die besten Chips.

Z
ZWEIFEL

DIE CHIPS-
EXPERTEN

100%
NATÜRLICH,
30% WENIGER
FETT

www.barrys-snack.ch





BASTLE DIR DIE SAFARI-LEUCHTBOX

Aus einer Kuchenbox kann man ein tolles Panorama machen, das sogar leuchtet!



Julia (8) aus Illnau zeigt, wie das geht.

Für die Box brauchst du:
1 Volg-Kuchenbox*, 2 farbige Stromkabel (je ca. 50 cm lang), 3 Lampenfassungen, Flüssigleim, 1 Kabelverteiler, 1 Batterie-Anschluss, Schraubenzieher, 3 Lämpchen (6 Volt), 1 Batterie (9 Volt), Klebeband, Schere, Leimstift, Material zum Verzieren.



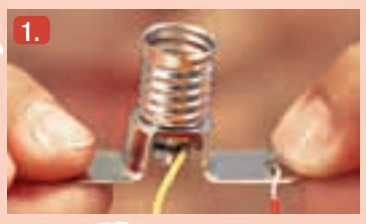
Batterie-Anschluss

Lampenfassung

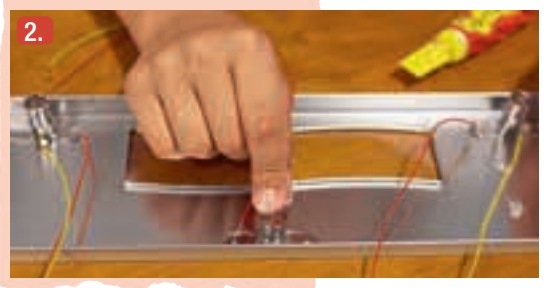
Kabelverteiler

Schneide die beiden Kabel jeweils in 3 Teile. Entferne an ihren Enden den Plastik und befestige sie an den 3 Lampenfassungen. An jede Fassung kommen 2 Kabel in verschiedenen Farben.

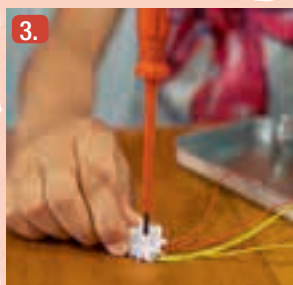
Klebe die 3 Lampenfassungen mit Flüssigleim in den Deckel der Kuchenbox.



1.

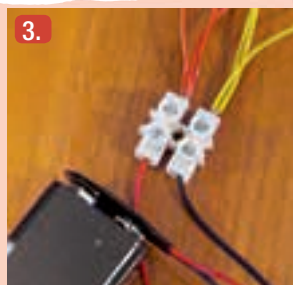


2.



3.

Schraube die Kabel im Kabelverteiler zusammen. Achte darauf, dass jeweils die Kabel mit den gleichen Farben zusammenkommen (Bild links). Auf der anderen Seite des Verteilers schliesst du die beiden Kabel des Batterie-Anschlusses an (Bild rechts).



3.



4.

Befestige Kabel und Batterie mit Klebeband in den Deckel.

Jetzt geht es an das Verziern: Suche dir ein schönes Bild aus einer Zeitschrift aus und schneide es auf die Grösse des Box-Bodens. Das Bild klebst du mit Leimstift auf den Boden der Box. Danach kannst du den Vordergrund des Panoramas gestalten. Julia hat grünes Papier genommen und darauf Steine, Hölzer und zwei Löwen geklebt.



6.

Bedecke nun die Arbeitsfläche mit einer Unterlage und male die Box mit Buntlack an. Danach schliesst du die Bat-

terie an und verschliesst die Box mit dem Deckel. Fertig ist die wunderbare Panorama-Leuchtbbox!



5.



* Der Volg Danke-Kuchen

Das Spezielle: Der Kuchen hat 2 Teile. Die helle Hälfte ist fruchtig-frisch mit Ananasstückchen, die dunkle Hälfte schoggig-fründlich mit kokos-Note. Ideal für dein Geburtstagsfest oder als Überraschung fürs Mami. Den Kuchen bekommt man natürlich in jedem Volg-Laden.

Judo-Star:

Simon Schnell

Simon Schnell (19) aus Andelfingen ist schnell wie der Wind. Jedenfalls wenn's drum geht, einen Gegner auf den Rücken zu werfen. Volgi hat den Judo-Schweizermeister besucht.



Judoka
Simon Schnell
(rechts) hat
den schwarzen
Gurt.



Volg ist Sponsor von Simon Schnell – und von vielen weiteren Sporttalenten. Denn auch Volg findet's super, wenn junge Leute Sport treiben!

Simon Schnell ist eine richtige Sportkanone. Sogar in seinen Sommerferien am Meer trainierte er jeden Morgen. Der 19-Jährige mag alle Sportarten, am liebsten Judo.

Simon hat den schwarzen Gurt und ist Judo-Schweizermeister bei den unter 20-Jährigen Judoka (so werden Judo-Sportler genannt). Er trainiert von Mon-

tag bis Freitag täglich 3 Stunden und reist für Wettkämpfe durch ganz Europa – von Estland bis Portugal. Und doch: «Selbst als Judo-Schweizermeister verdiene ich kein Geld», sagt Simon. Darum studiert er an der Deutschen Sporthochschule in Köln, um später einmal einen anderen Beruf ausüben zu können.

Sport, Sport, Sport! Bei Simon dreht sich alles um Sport! «Ich rate allen Kindern, Sport zu treiben», sagt Simon. «Ich habe durch Sport gelernt, wie stark und fit ich bin. Mich haut so schnell nichts um.» Was würde Simon tun, wenn er 1 Tag lang König wäre? «Sofort eine Sportpflicht für alle einführen!»

HEY-Star:

Ballerina Joëlle



Primaballerina: Joëlle beim Üben in ihrem Zimmer.



Diesmal war Volgine zu Besuch bei Joëlle (11) aus Eendingen. Ihr Zimmer sieht so märchenhaft aus wie das einer richtigen Ballerina!

Worin bist du richtig gut?

Ballett.

Was findest du das Beste an deinem Zuhause?

Dass ich ein eigenes Zimmer habe.

Wenn du ein Tier wärst, welches wärst du dann?

Ein Papagei.

Was wird sein, wenn du mal gross bist?

Dann will ich heiraten und Kinder haben.

Was war der bisher schönste Moment in deinem Leben?

Als ich in Kroatien in den Ferien war.

Was macht dich traurig?

Wenn ein Atomkraftwerk explodiert.

Was ist dein grösster Wunsch?

Einmal die Titanic zu sehen.

Was würdest du ändern, wenn du Königin wärst?

Dass es keinen Krieg mehr gibt.

Was würdest du gerne besser können?

Andere Sportarten und zeichnen.



Joëlle

*** www.hey-volg.ch ***

MACH MIT!

Dürfen wir auch dir ein paar Fragen stellen und dich fotografieren?

Dann bewirb dich als HEY-Star!

Kennwort: HEY-Star



Dr.Oetker



*Für eine echte Prinzessin
ist nur das Beste gut genug.*

Prinzessin Lillifee Muffins

In kleineren
Verkaufsstellen ev.
nicht erhältlich.



**TICKETS
ZU GEWINNEN**

Dr. Oetker verlost 30 × 4 Tickets!
Alle Infos zum Wettbewerb finden
Sie auf www.oetker.ch, viel Glück!

Erleben Sie
mit Ihrer Familie

LIVE!
das neue
Pop-Musical

Prinzessin
Lillifee
und
die verwunschene
Insel



Aufführungen 2012:

16.11. Zürich
17.11. Basel
18.11. Bern
19.11. Herisau
20.11. Emmenbrücke

Prinzessin Lillifee © Coppentrath Verlag
Münster, Deutschland
www.prinzessin-lillifee.de

Woher kommt der Name «Meerschweinchen»?

Meerschweinchen gehören zu den beliebtesten Haustieren in der Schweiz. Doch wie sind die putzigen Nager eigentlich auf ihren Namen gekommen?



Das Hausmeerschweinchen

Wissenschaftlicher Name:

Cavia porcellus

Ordnung: Nagetier

Nahrung: Pflanzenfresser, am liebsten Heu oder Gras.

Herkunft: Südamerika

Alter: Sie können 6 bis 8 Jahre alt werden.



Meerschweinchen sind Fluchttiere, sie möchten immer ein Versteck in der Nähe haben. Deshalb sollte man bei ihrem Stall darauf achten, dass es viele Schlupflöcher hat.



Nie allein lassen

Meerschweinchen sind von Natur aus gewohnt, in Gruppen zu leben. Daher dürfen sie nicht allein gehalten werden! Das sagt auch das Schweizer Tierschutz-Gesetz. Am besten ist es, wenn mindestens 3 Meerschweinchen zusammen sind.

pen von 5 bis 10 Tieren. Innerhalb der Gruppe sind die Aufgaben klar verteilt: Es gibt einen Chef (der sehr oft ein Weibchen ist!), auf den alle hören müssen. Und die Älteren zeigen den Jungen, wie man friedlich zusammenlebt.

Nein, Meerschweinchen kommen nicht aus dem Wasser und mit den Schweinen sind sie auch nur entfernt verwandt. Wahrscheinlich liegt der Grund für den lustigen Namen in ihrer Herkunft.

Denn Meerschweinchen kommen ursprünglich aus Südamerika. Vor über 500 Jahren brachten Seefahrer die drolligen Tiere nach Europa. Weil sie so über das «Wasser» kamen und dazu noch wie Säue

quieksen, bekamen sie den Übernamen Meerschweinchen.

Und erstaunlich: Zu Beginn waren die Meerschweinchen in Europa ein Haustier nur für reiche Leute. Aber da die Tierchen sich schnell vermehrten, wurden sie schnell der Liebling für die ganze Bevölkerung.

Gruppenleben

Meerschweinchen sind gesellige Tiere. In ihrer Heimat in Südamerika leben sie in Grup-

pen von 5 bis 10 Tieren. Innerhalb der Gruppe sind die Aufgaben klar verteilt: Es gibt einen Chef (der sehr oft ein Weibchen ist!), auf den alle hören müssen. Und die Älteren zeigen den Jungen, wie man friedlich zusammenlebt.

Deshalb ist es auch wichtig, dass ein Meerschweinchen-Stall viele solche Schlupflöcher hat. Also zum Beispiel Häuschen, Holzstämmen, Wurzeln, Röhren, kaputte Tontöpfe oder Äste. Dann fühlen sich die kleinen Nager richtig wohl.

Jedem sein Stil

Meerschweinchen können ganz verschiedene Farben und Frisuren haben.

Hier der wilde «Freak»...



... der gepflegte
«Businessman» ...



... und die elegante
«Party-Lady».



Nicht rumtragen, bitte

Meerschweinchen sind von Natur aus ängstliche Tiere. Sie haben es nicht sehr gerne, wenn sie herumgetragen werden. Das heisst aber nicht, dass sie keinen Kontakt zum Menschen möchten. Manche werden sehr gerne gestreichelt oder fressen Löwenzahn aus der Hand. Aber sie sollten in der Nähe immer einen Ort haben, wo sie sich schnell verstecken können.

Popcornen

Wenn ein Meerschweinchen superfröhlich ist, dann «popcornen» es. Es springt während des Laufens durch die Luft und spreizt dabei die Beine weit von sich. Manchmal dreht es sich auch um die eigene Achse. Das sieht dann aus wie ein explodierendes Maiskorn, das zu einem Popcorn wird. Ein Riesenspass für die Menschen wie auch das Meerschweinchen.

Zwei Fragen an die Meerschweinchen-Spezialistin Uschi Frei*

Sind Meerschweinchen ein gutes Haustier für Kinder?

Ja und nein. Für ganz kleine Kinder sind sie nicht geeignet. Auch als Spielzeug und Kuschtiere dürfen sie nicht gehalten werden. Aber unter Aufsicht der Eltern können auch Kinder Verantwortung gegenüber Meerschweinchen übernehmen. Es braucht Wissen, Liebe und Respekt. Und man muss sich bewusst sein, dass die Tiere jeden Tag frisches Futter und Wasser brauchen. Auch in den Ferien oder an Feiertagen. Und man sollte nicht unterschätzen, wie viel Arbeit das Ausmisten macht.

Was muss man bei der Haltung speziell beachten?

Ein Grundwissen über Meerschweinchen ist ganz wichtig. Man sollte sich unbedingt den Rat einer Fachperson einholen. Die findet man zum Beispiel bei Tierstationen. Wichtig ist auch ein Stall mit Verstecken, Unterschlüpfen und Auslauf.

* Uschi Frei leitet seit vielen Jahren die Kleintierstation des Tierschutzvereins Frauenfeld mit Schwerpunkt Meerschweinchen.









Mega cool: Fischstäbli von Findus



tiefgekühlt



Augen auf beim Fischkauf. Unsere Meere werden immer leerer. Ein Grund: Es wird zu viel und ohne Rücksicht gefischt. Darum gibt es das blaue MSC-Siegel. Es sagt dir: dieser Fisch ist nicht vom Aussterben bedroht und darf gegessen werden. www.findus.ch



Scott Wilson | Stockphoto

Eine Kuhherde trottet von der Weide in den Stall. 2 Jungen aus der Stadt sehen das. «Das ist fabelhaft», sagt der eine Junge, «jede Kuh findet im Stall ihren richtigen Platz.» Sagt der andere Junge: «Was ist daran fabelhaft? Über jedem Platz hängt ja ein Schild mit ihrem Namen.»

Janina (8) aus Waldkirch

Zwei Männer im Zugabteil. Der eine kaut Apfelkerne. Fragt der andere: «Warum tun Sie das?» – «Damit ich klüger werde.» – «Hm! Kann ich auch einen haben?» – «Gerne! Aber ein Kern kostet 1 Franken.» Der Mann zahlt und kaut seinen Apfelkern. Plötzlich sagt er: «Mensch, für 1 Franken hätte ich mir ja einen ganzen Apfel kaufen können!» Nickt der andere und meint: «Sehen Sie, der Kern wirkt schon.»

Anja (13) aus Pfäffikon ZH

Treffen sich 2 Fische im See. Der 1. Fisch sagt: «Blubb.» Der 2. Fisch antwortet: «Blubb.» Da schwimmt ein 3. Fisch an und mischt sich ein: «Blubb, blubb, blubb.» Daraufhin sagt der 1. Fisch zum 2. Fisch: «Komm, wir schwimmen weiter, der redet eindeutig zu viel!»

Romina (10) aus Biel-Benken

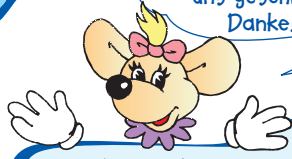
Der kleine Krake glüht vor Wut: «Mama, ich will jetzt endlich wissen, welches meine Beine sind und welches meine Arme!»

Caroline (8) aus Grüningen

Zwei Freunde verabreden sich. Sagt der eine: «Wir treffen uns heute vor dem Kino.» Fragt der andere: «Um welche Zeit?» – «Ist egal, aber sei bitte pünktlich!»

Miriam (9) aus Niederuzwil

Das ist unser neuer Lieblingswitz. Laila (10) aus Sax hat ihn uns geschickt. Danke!



*** www.hey-volg.ch ***

MACH MIT!

Schicke auch du HEY einen Witz. Wird er zu meinem und Volgines neuem Liebling, gewinnst du einen 10-fränkigen Volg-g-Einkaufsgutschein!

Kennwort: Witzecke



Lieblingswitz

Was passiert um 4 Uhr im Urwald?
Was passiert um 4 Uhr in
von den Bäumen.
Dann springen die Elefanten
Und was sind Krokodile flach?
den Urwald gehen.
Well sie um 4 Uhr in



«Drächelen»: Ab in die Luft!

Mael (7) aus Oberwil/BL ist ein echter Drachen-Profi. Schon mit 3 Jahren hat er «gedrächelet». Hier gibt er die besten Tipps, damit auch dein Drachen hoch in die Luft steigt.

Den passenden Drachen kaufen!

- Drachen in der sogenannten Delta-Form (siehe Bild unten) fliegen am besten, auch mit wenig Wind.
- Kleine Drachen brauchen mehr Wind und sind wackeliger in der Luft.
- Für einen Looping braucht's einen Drachen mit mehr als einer Leine, also einen sogenannten Lenkdrachen.



Der Piranha ist Maels Lieblingsdrachen.

Genau gebaut!

- Das Schwierige am «Drächelen» ist das Zusammenbauen des Drachens. Man muss viel studieren, fast wie beim Zeltaufbauen. Das Wichtigste: Die Länge der Schnüre muss genau stimmen. Die Bauanleitung sagt, wie das geht.
- Schau, ob die Schnüre nirgends verheddert oder verknotet sind.
- Am Schluss kontrollierst du, ob die Stäbchen im Drachen am richtigen Ort sind. Wo sie hingehören, siehst du in der Bauanleitung.

An die Leine!

- Befestige die Leine auf der richtigen Seite des Drachens. Die schöne Seite des Drachens schaut immer zur Erde runter.

Der richtige Ort!

- Wo kannst du am besten «drächelen»? Achte darauf, dass keine Bäume in der Nähe sind. Sonst verfährt sich der Drachen in den Ästen. Die Bäume stören den Wind und lassen

Böen entstehen. Am besten ist ein weites, freies Feld.

- Aufgepasst, dass es keine Stromleitungen hat!
- Auch wichtig: Vor, während oder nach Gewittern nicht «drächelen». Wenn's blitzt, wird's nämlich gefährlich. Ein Blitz könnte in den Drachen einschlagen, die Leine würde den Strom direkt zum Lenker auf der Erde leiten.
 - Achte darauf, dass der Wind von hinten an deinen



Drachen in Delta-
Form fliegen am besten.

Bastle deinen eigenen Drachen



Drachen wurden vor etwa 2500 Jahren in China erfunden. Sie können ganz viele verschiedene Formen und Farben haben. Manche sehen sogar aus wie Fische oder Teddybären.

Rücken weht. Sonst fliegt der Drachen nicht.

Gut gerüstet!

- Nimm immer eine Sonnenbrille mit zum «Drächelen».
- Ein Tipp für Anfänger: Geht zu zweit «drächelen». Der eine hält den Drachen zum Starten, der andere hält die Leine.

Üben, üben, üben!

- Zum «Drächelen» braucht's Geschicklichkeit, Übung und bei starkem Wind Muckis in den Armen. Du musst dich nicht ärgern, wenn es am Anfang noch nicht ganz klappt.

1

Nimm eine normale Plastik-Einkaufstasche.

2

Schneide Ober- und Unterteil der Tasche weg.

3

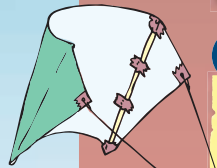
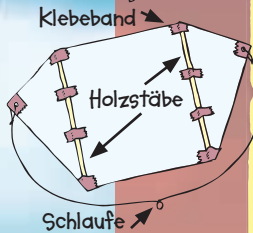
Zerschneide 1 Seite der Tasche wie auf der Zeichnung. Pass auf, dass nur 1 Seite durchgeschnitten wird.

4

Öffne die Tasche und befestige 2 Holzstäbe mit Klebeband. Verstärke die beiden äusseren Ecken mit Klebeband und schneide in jede 1 Loch. Befestige die Enden einer 1,5 Meter langen Schnur an diesen beiden Löchern. Dann mache eine Schlaufe in der Mitte dieser Schnur.

5

An dieser Schlaufe kannst du die Drachenschnur befestigen und den Drachen steigen lassen.



Basler Drachenfes

Wann: 30.9.2012 von 11 bis 17 Uhr

Wo: Im Park im Grünen (Grün 80) in Münchenstein/BL

Was: Europameister im Lenkdrachenfliegen zeigt Kunststücke, Drachenaufbau-Workshops, Profis geben Tipps, Drachen-Shop und Drachenausstellung

Infos: www.play4you.ch

Mehr zum Experimentieren findest du im Technorama in Winterthur.

www.technorama.ch

swiss science center
TECHNORAMA



Weisst du, dass du zu 60% aus Wasser bestehst?



Genug zu trinken hilft dir:

- In der Schule konzentriert zu bleiben
- Weniger müde zu sein

Beide Antworten sind richtig





Dein Körper braucht genügend Wasser, um gut zu funktionieren. Fehlt ihm auch nur ein wenig Wasser hat das bereits spürbare Auswirkungen – du fühlst dich müde, weniger konzentriert. Denke also immer daran, genug zu trinken – dazu ist natürliches evian® Mineralwasser perfekt geeignet.


evian.

Live young

Berufe-Knobeln

Wer arbeitet wo? Schreibe die Buchstaben ins richtige Kästchen. Dann kannst du von oben nach unten ein Lösungswort lesen.

<input type="checkbox"/>	 H	 L
<input type="checkbox"/>	Spital	
<input type="checkbox"/>	 I	 C
<input type="checkbox"/>	Polizei-posten	
<input type="checkbox"/>	 I	
<input type="checkbox"/>	Werkstatt	
<input type="checkbox"/>	Theater	
<input type="checkbox"/>	 M	
<input type="checkbox"/>	Restaurant	

Rätsel GCKG

Wuff

Wo sind die 5 Unterschiede?



Geheime Nachricht

Volgine hat in ihrem Geheimbrief einige Buchstaben vergessen. Findest du trotzdem heraus, unter welchem Baum sie Volg treffen will?

Hete it so schönes **W**etter.

Drm bin ic am **N**ahmittg

in dr **B**di. **M**en **B**detuch ligt

untr dr **g**ossen **T**nne. **K**ommt

du **a**uc?

WETTBEWERB

ZELLI HAT HUNGER



Zelli, der Appenzeller® Bär, hat den cremigen Streichschmelzkäse zum Fressen gern. Am liebsten möchte er gleich alle feinen Käsedreiecke essen.

Wie viele Käsedreiecke sind in der runden Schachtel?



GEWINNE EIN
BÄRENSTARKES
SET

Mit etwas Glück gewinnst du eine von zehn vollen Taschen mit Plüsch-Zelli, Badetuch, aufblasbarem Käselaiab und einer Schachtel Appenzeller® Streichschmelzkäse. Schicke die Lösungszahl bis zum 22. Oktober 2012 an:
Appenzeller® Käse, «HEY», Poststrasse 12, Postfach 67, 9050 Appenzell.



Fromage Käse Formaggio
Appenzeller®
SWITZERLAND

Der würzigste Käse der Schweiz.

Rätsel Ecke

Giraffen-Chaos



Jede Giraffe trägt einen Buchstaben um den Hals. Schreibe ihn ins Schild an ihrem Bauch. Dann entsteht von links nach rechts ein Lösungswort.

Sudoku

	1		2			8	6
8		3	6		1	9	7
	2	6	9			1	3
6			3		9		4
1	4	9		8	5	2	6
3		2	4	1		5	
7		1			4	3	2
	3	8	1		7	6	4
5		4	8	3	2	7	1

EIN BISSIGER FANG

Montag



Das war wieder ein guter Tag! Ihr macht irgendetwas falsch, Kinder!



Dienstag



Mittwoch



Donnerstag





Vom Land in den Laden: Wie ein Brot entsteht

Was braucht es eigentlich alles, bis wir zu unserem täglichen Brot kommen? Volgi hat sich die lange Reise vom Weizenkorn bis zum Butterbrot genauer angeschaut.



1 Im Herbst oder im Frühling werden von Bauern Weizenkörner ausgesät. 5000 von diesen Bauern sind bei der Vereinigung IP-SUISSE dabei. Das heisst, dass sie ganz besonders auf die Natur achten. Im Sommer ist das Getreide dann gross gewachsen und man kann es ernten.

2 Nach der Ernte kommen die Weizenkörner in die Mühle. Dort werden sie gereinigt und zu Mehl vermahlen. Das Mehl wird dann in Säcke oder direkt in einen Silo-Lastwagen abgefüllt und zur Bäckerei gefahren.



Der Marienkäfer – Zeichen für eine gesunde Natur

Der Marienkäfer ist das Zeichen der IP-SUISSE. Das ist eine Gruppe von Bauern, die besonders schonend mit der Natur umgehen. So bleiben die Lebensräume von Tieren und Pflanzen erhalten. Übrigens: Auch der Marienkäfer ist ein nützliches Tier. Denn er frisst die Larven von Schädlingen wie zum Beispiel die der Blattläuse.





3 Der Bäcker mischt Mehl mit Wasser, Hefe, Salz und anderen Zutaten und knetet daraus einen Teig. Dieser wird zu Laiben geformt. Diese müssen ruhen und gehen um das Doppelte auf. Anschließend werden sie im heißen Ofen goldbraun gebacken.



4 Am Morgen früh bringt der Bäcker das Brot in die Volg-Läden.



«Sooo fein...»: Im Volg kannst du zwischen vielen verschiedenen Brotsorten aussuchen. Welches ist dein Lieblingsbrot?



Kinder, aufgepasst:
Am Brotregal im Volg findet
ihr bis 2. Oktober 2012 ein
lässiges Gewinnspiel mit
coolen Preisen.



Das ist eine Publireportage.
Das heißt, dass der Inhalt
dieser beiden Seiten von
einer Firma bezahlt wird.



Schiacciata* -



das italienische Fladenbrot

*) Das wird «Sgiatschata» ausgesprochen.

Für 1 Backblech brauchst du
1 Würfel (42 g) frische Hefe,
1 dl lauwarme Milch, 500 g Mehl,
1 Prise Salz, 2 dl Wasser, $\frac{1}{2}$ dl Olivenöl.



20 Min. vorbereiten
+ 1,5 Std. gehen lassen
+ 20 Min. im Ofen backen.



einfach



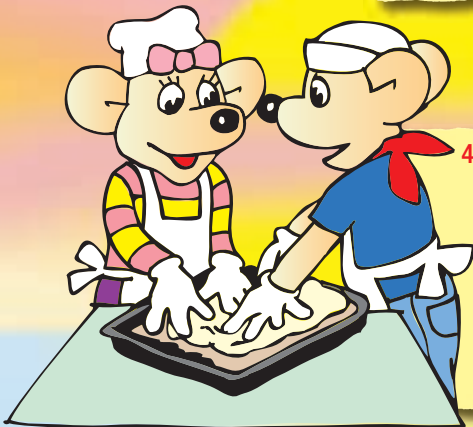
1. Als Erstes zerbröckle ich in einer Schüssel die Hefe in die warme Milch und rühre um, bis sie aufgelöst ist. Dann mische ich in die Milch Mehl, Salz, Wasser und 3 Esslöffel Olivenöl.



2. Ich knete das Ganze so lange, bis ein glatter Teig entsteht. Dann forme ich eine Kugel. Diese lege ich zurück in die Schüssel, decke sie mit einem Tuch ab und warte 1 Stunde.



3. Nun lege ich Backpapier auf ein Blech. Darauf verteile ich das restliche Olivenöl. Danach nehme ich die Teigkugel, drücke sie leicht auf das Öl und drehe sie dann um.



4. Volgine, das machen wir jetzt zusammen, das ist ein richtiger Spass! Mit gespreizten Fingern drücken wir so lange auf dem Teig herum, bis er fast das ganze Blech bedeckt. Das ergibt eine ganz hügelige Oberfläche. Vom italienischen Wort «schiacciare» (= zerquetschen) kommt auch der Name des Rezeptes.

5. Am Schluss lasse ich den Teig nochmals 30 Minuten abgedeckt in Ruhe. Danach geht's für 20 Minuten ab in den 200 Grad warmen Backofen. Etwas abkühlen lassen, fertig!

TIPP:

Die Schiacciata eignet sich super für Minisandwichs: quer durchschneiden, mit allem belegen, wonach man Lust hat, und wieder zudecken. Dann in kleine Quadrate schneiden und einen Zahnstocher reinstecken.





Jamima (11) aus Drielsdorf

Nur für euch



Joël (12) aus Buus hat über der Sternwarte die Planeten Jupiter, Saturn, Mars und Pluto gezeichnet.



Möchtest du Anna-Lena schreiben? Dann schick deinen Brief mit dem Kennwort «Brieffreundschaft» an HEY. Wir leiten ihn Anna-Lena weiter.



Clarissa (7) aus Ottikon

Hallo zäme
 Ig bi d Anna-Lena, ig bi 10
 Jahr aut. Ig sueche e Brief-
 fründin zwüsche 8 und 12
 Jahr. Ig ha e schwarz-wissi
 Chatz. Ig spile Blockflöte,
 Auftröte und scho gli ou no
 Tenorflöte. Ig due ou ganz gärn
 zeichne und läse. Ig hoffe sehr,
 dass sich öpper bi mir mäudet.
 Liebi Grüess vo der
 Anna-Lena



Luisa Elena (12) aus Hettlingen



Marfina (11) aus Schönenberg

*** www.hey-volg.ch ***

MACH MIT!

Magst auch du für uns
etwas schreiben,
knipfen oder zeichnen?

Wir freuen uns auf
deine Post! Kennwort:

Nur für euch



Lynn (7) aus Burgdorf



The logo for nectaflor, featuring a stylized red and yellow leaf-like shape above the brand name in white lowercase letters on a red background.

nectaflor

*Premium
Selection*



WILLKOMMEN IM NECTAFLOL GENUSSPARADIES!

Natürlich, qualitativ hochwertig und echt – so präsentiert sich seit einigen Wochen das neue Kleid der Trockenfrucht- und Nussartikel der Marke nectaflor. Diese Schweizer Marke verbindet Natürlichkeit und Gesundheit mit Genuss! Sei dies beim Kochen, beim Naschen, beim Sport, in der Schule, beim Frühstück oder beim Backen.

Unsere getrockneten Mangoschnitze enthalten wertvolle Ballaststoffe. Sie sind ein äusserst aromatischer, exotischer und fettfreier Imbiss. Geniessen Sie diese Spezialität unterwegs als natürlichen, gesunden Snack oder zur Bereicherung Ihres Frühstücks. Die getrockneten Mangos sind eine echte Alternative zu frischen Früchten und können uns mit ihrem aromatischen und vollfruchtigen Geschmack das ganze Jahr hindurch erfreuen.



Vorschau



Woher nimmt ein Skispringer den Mut für den ersten Sprung? Wo wird im Sommer trainiert? Volgi oder Volgine finden es heraus – wer von den beiden einen Sprung wagt, ist noch offen. Hol dir das nächste HEY ab dem **5. November 2012** in deinem Volg!

Auflösungen

HEY Juli/August:
Das Lösungswort des Wettbewerbs ist **HERZ**.
Diese Ausgabe:
Seite 2:
Der Bildausschnitt stammt von **Seite 19**.
Seite 27:
Berufe-Knobel: **Milch**.
Wuff!



Geheime Nachricht: unter der grossen **Tanne**.
Seite 29:
Giraffen-Chaos: **Sirup**.
Sudoku

9	1	7	2	5	3	4	8	6
8	5	3	6	4	1	9	7	2
4	2	6	9	7	8	1	3	5
6	7	5	3	2	9	8	4	1
1	4	9	7	8	5	2	6	3
3	8	2	4	1	6	5	9	7
7	9	1	5	6	4	3	2	8
2	3	8	1	9	7	6	5	4
5	6	4	8	3	2	7	1	9

- S. 11: Suzann Julien/iStockphoto; seawhisper/Fotolia; Chris Kruger/Fotolia; Erhan Dayi/Fotolia; Michaklootwijk/Fotolia; Johan Swanepoel/Fotolia
- S. 17: GlobalP/iStockphoto
- S. 18: Uschi Frei/Tierschutzverein Frauenfeld; Ihervas/iStockphoto
- S. 19: Melanie Kintz/123rf.com; Petra Budkova/123rf.com; gmnicholas/iStockphoto
- S. 20: Baenki/Fotolia
- S. 23: Scott Wilson/iStockphoto
- S. 24: Komar/123rf.com
- S. 27: Goran Stojkovski/iStockphoto;
- S. 29: iV00K/iStockphoto

Bilder

HEY erscheint 6-mal pro Jahr und ist in allen Volg-Läden kostenlos erhältlich.

Herausgeber: Volg Konsumwaren AG, Postfach 344, 8401 Winterthur, hey@volg.ch, www.volg.ch/volg-magazine

Idee, Konzept, Realisation: WRITE NOW Zürich, Corporate & Brand Publicity

Auflage: 100 000 Exemplare

© WRITE NOW GmbH

Impressum

*** www.hey-volg.ch ***

ADRESSE

hey@volg.ch oder
Volg Konsumwaren AG
Kennwort «...»
Postfach 344
8401 Winterthur

In jede Post gehören immer auch Name, Adresse und Alter von dir!



Chocoly

Wernli



Chocoly Milch
mit neuer Rezeptur
– schon probiert?

* In kleineren Verkaufsstellen evtl. nicht erhältlich.